



Regionaljournal Steiermark



Tödlicher Verkehrsunfall in Liezen

Montagabend kam es auf der Ennstal-Bundesstraße (B 320) zu einer Kollision zwischen einem PKW und Fußgänger. Der Fußgänger kam dabei ums Leben.

Gegen 18.30 Uhr fuhr eine 19-jährige Lenkerin aus dem Bezirk Liezen auf der B 320 in Richtung Wörschach. Bei Straßenkilometer 67,9 überquerte ein 65-Jähriger aus dem Bezirk Liezen die Fahrbahn. An der Unfallstelle befand sich kein Schutzweg. Die 19-Jährige übersah den dunkel gekleideten Fußgänger und erfasste diesen frontal. Der 65-Jährige wurde über die Fahrzeugfront geschleudert und kam am Fahrbahnrand zu liegen.

Im Krankenhaus verstorben

Das Unfallopfer wurde von den Besatzungen des Österreichischen Roten Kreuz und eines Notarzteinsetzfahrzeuges an der Unfallstelle erstversorgt. Zunächst wurde der 65-Jährige mit lebensgefährlichen Verletzungen in das Unfallkrankenhaus Kalwang eingeliefert. Anschließend wurde der 65-Jährige mit dem Rettungshubschrauber Christophorus 17 in das Landeskrankenhaus Graz geflogen. Dort erlag der 65-Jährige seinen schweren Verletzungen.

Ein bei der 19-jährigen Lenkerin durchgeführter Alkomat-Test verlief negativ. Der tödlich verletzte 65-Jährige wies ebenfalls keine Alkoholisierung auf.

Die B 320 war zwischen Straßenkilometer 67 und 68 von 18.40 Uhr bis 20.10 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet.

Am Unfallort waren zwei Kräfte des ÖRK Liezen, zwei Kräfte des Notarzteinsetzfahrzeuges Rottenmann, die Besatzung des Rettungshubschraubers C 17 mit drei Kräften und zwei Polizeistreifen mit sieben Kräften eingesetzt.



